

Preis: 12 1/2 Sgr. ... Inzerate werden angenommen...

Dresdner Nachrichten ... Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Abonnement: Vierteljährlich 20 Sgr. ... Inzeratenpreise: Für den Raum eines gespalteneu Zeiles...

Mitredacteur: Theodor Probiß.

Druck und Eigentum der Gedrucker: Leipzig & Reichardt. - Verantwortlicher Redacteur: Julius Reichardt.

Dresden, den 18. November.

Dem Geh. Finanzrath Oswald v. Rositz-Walkwitz, dem Geh. Finanzrath Julius Friedrich Theodor Koch, dem Finanz-Oberinspectoren Kammerath Carl Traugott Hoffmann...

Auf die von uns ausgesprochene Befürchtung, daß auch die kaiserlich französische Gesandtschaft hier über kurz oder lang ihre Functionen einstellen werde...

Durch den Commissar der königlich preussischen Intendantur des 8. Armee-corps soll die Brod- und die Fouragelieferung der königlich preussischen Truppen in Vieserung gegeben werden...

Im Großen Garten giebt es bekanntlich eine Menge großer Haufen von Laub, das, nachdem es von den Bäumen herabgefallen, dort angesammelt und später zum Zudecken der Blumen und zum Besetzen von Mistbeeten verwendet wird...

In der vorgangenen Nacht ist hier schon wieder ein Einbruchsdiebstahl verübt worden. Der unbekante Dieb hatte sich hierzu dieses Mal eine Zwirnbude auf dem Neustädter Markt ausgesuchen...

Das vom Herrn Gustav Landrod am 12. d. veranstaltete Concert zu Gensden d. r. Versammlung und Hnterlassenen gefallener sächsischer Krieger hat nach Abzug der Unkosten einen Reingewinn von 25 Thlr. ergeben...

Von der k. Polizeidirection wurde gestern wiederum eine Anzahl rother Dienstmänner mittelst Handchlags an Eidesstatt in Pflicht genommen. Bekanntlich geschieht diese Verpflichtung auf Grund des von der k. Polizeidirection über das Dienstmannen-, Bediener- und Arbeitsmannwesen unterm 8. Juni d. J. veröffentlichten Regulativs...

Die Stadt-Beschusswarta hat in der Zeit vom 18. Juni bis 9. October d. J. an k. preussischen Truppen in Verpflegung gehabt: 1295 Offiziere, 23596 Soldaten und 4016 Pferde...

Der Director Rosmüller hat 1000 Stück Theaterbillets an das k. sächsische Militaircommando zur Vertheilung an die Unteroffiziere und Mannschaften übergeben...

Die beiden wohlbekanntesten und beliebtesten Trompeten- und Posaunen-Virtuosin, die Herren Stadttrompeter Wagner und Köhne haben in den Concerten des Belvedere im Verein mit der Frank'schen Kapelle (welche sich jetzt ebenfalls eines guten Renommés erfreut) so liebenswürdige Aufnahme im Publikum gefunden...

rection des beliebten Reuils par excellences Herrn Bobbrück erfreut sich immer mehr und mehr wieder einer dankbaren Aufnahme.

Gestern Vormittag schiederte der Sturm einen starken Nebel, welchen er von einem der auf der Bauhnerstraße stehenden abgestorbenen Kastanienbäume losgebroggen...

Ueber Franzenberg, Döbeln, Gattichen und Roswein, wohin als Garnison die 3., 1., 5. und 2. Schwadron des ersten Reiterregiments gekommen sind...

Seit einiger Zeit producirt sich hierorts der Krobak und Preisringelwürmer Franz Wilhelm Bösch, genannt Sächsenfeld. Wir hatten Gelegenheit, den „starken Mann“ im Saale der Centralhalle zu sehen...

Dem Vernehmen nach hat gestern der Herr Regierungsrath v. Koppensfels, welcher während der preussischen Invasion mit der Leitung der hiesigen Polizeidirection beauftragt war...

Das Innere der Stadt und namentlich jener Theil am Altmarkt, der das Rathhaus einschließt, verschönert sich mehr und mehr in neuerer Zeit...

Ein sächsischer Soldat, welcher den letzten Feldzug in Böhmen mitgemacht, Carl Richter aus Dresden, vom 13. Infanteriebataillon, hat ein kurzes Tagebuch seiner Erlebnisse während des Krieges...

Am 15. d. M. früh ward in einer Kammer seiner Behausung der Kohlenfuhrmann J. in Langerberndorf, Vater von vier Kindern, erhängt aufgefunden...

In Lengensfeld ist am 15. d. M. Abends nach 9 Uhr das der verw. Dienstherrin gehörige Wohnhaus in Flammen aufgegangen...

Beim Abrufen eines Hauses auf der Florastraße ist gestern Vormittag ein dort beschäftigter Arbeiter, der Krugweiser F. Zinke, von einem herabgefallenen Balken so erheblich am Kopfe getroffen worden...

In der Bildhauer-Vorstadt trat vorgestern Nachmittags in einen dort gelegenen Gasthof ein Arbeiter und verlangte etwas zu trinken...

In der vorgestern Nacht ist einem hiesigen Schnitzfabrikanten die Waarenkiste, welche in einer am Altmarkt gelegenen Hausflur gestanden, erbrochen worden...

Die jetzt in Angriff genommene Umplasterung der Schulgasse macht deren Absperrung für alles Fahrwerk auf die Zeit von etwa 14 Tagen notwendig.

Auf dem Oberseerplatz wird nächstens ein Brunnen nach neuester Form aufgestellt und der auf dem Dohnaplatz befindliche in gleicher Weise umgebaut werden.

In einem Hofraume auf der Königsstraße ist anfangs dieses Monats eine mit Mineralwasser gespeidete Rille aufgefunden und an die königliche Polizeidirection abgegeben...

worden. Der Eigenthümer derselben hat bis jetzt noch nicht ermittelt werden können.

Am 14. d. M. früh wurde der Tuchmachermeister R. aus Reichenbach in dem Gainsdorfer Bache todt aufgefunden.

Am 14. d. M. ist in dem Hause der Wittve Ditrich zu Niederplanitz Feuer zum Ausbruch gekommen, das nicht allein dieses Haus, sondern auch das des Nachbarn D. H. in Mische legte.

Das liberale Landtagsmitglied Dr. med. Heyner in Leipzig ist seit Monaten schwer erkrankt; sein Leben giebt nur wenig Hoffnung, daß er seiner früheren politischen Thätigkeit je zurückgegeben werden kann.

Der Geh. Legationrath von Könneritz, welcher am 1. d. M. als Gesandter zum k. sächsischen Gesandten am Berliner Hofe ernannt ist, ist dort eingetroffen.

Vor dem Landhause stehen jetzt wieder Doppelposten. Als die ersten Male bezogen wurden, fanden die Soldaten die Schloßhäuser von unbekannter Hand mit Kränzen behangen.

Die „M. Z.“ bringt in einer Correspondenz aus Hannover folgende etwas sehr klingende Notiz: In den Kreisen der hannoverschen Armee ist die Stimmung wieder eine etwas bessere geworden...

Ein Leipziger schreibt uns, daß zur Scherzeit allerdings in Leipzig auffallend wenig Sperlinge zu sehen waren, nicht aber weil dieselben zufolge einer in der Luft liegenden Infection hinweggerafft worden...

In dem preussischen Städtchen D. (Kreis Torgau) wurde vorgestern Sonntag das allgemeine Friedensfest ebenfalls wie andernorts feierlich begangen. Zur Zeit des Tages hatte sich nun der basige Bürgermeister mit den Officieren der dort in Garnison liegenden Artillerie dahin geeinigt...

Ein Theil des Haupttreffens von 30,000 Thalern auf Nr. 4221 fiel in die Collee von Oscar Schmidt in Grünau...

Die Tyroler Gesellschaft Rainer giebt heute auf dem Theater ihren ersten Vortrag im Kaiserhof. Ganz besondere Beachtung soll die gut geschulte Künstlertruppe verdienen.

Die menschenfreundlich das Buchergeschäft in Dresden benützt wird, beweist folgendes Factum. Es braucht jemand vor einigen Tagen 400 Thaler und zwar nur auf drei Monate. Dafür sollte er 500 Thaler nach drei Monaten zurückgeben...

...der erstellte. Wie wir hören, haben nun gerade so wie die ...

...In der Scene des Gaudesias Schade zu ...

...Repertoir des Königl. Hoftheaters. Sonntag: ...

...Angeländigte Gerichtsverhandlungen. Mor- ...

- 3000 Zhr. Arn. 36975 78854. 2000 Zhr. Arn. 1378 16248 27456 59319. 1000 Zhr. Arn. 1378 21778 22094 24159 29525 30205.

Königliches Hoftheater.

D. — Die Afrikanerin, Oper in fünf Akten von ...

Trotz alledem steht die „Afrikanerin“ in Bezug auf ...

Ueber die etwas laue Waise ...

Schon die fast rührende Introduction ist eine ...

Im zweiten Act zeigt die Schummer-Arie der ...

Im dritten Act, der auf dem Schiffe spielt, findet ...

Der fünfte Act bildet einen höchst poetischen ...

Weder in der Auffassung des weltlichen Conflicts, ...

Keluso, ein Ritzeil, das glühende Liebe und ...

Die Ausstattung war prachtvoll; die neuen ...

Die Ausstattung war prachtvoll; die neuen ...

América. Der Staatsrath ...

...den Kr... und ihn von dem ...

* Die „Darmstädter Allgemeine Schulzeitung“ ...

* Napoleon's I. grauer Kopf. Kürzlich ...

* In einem der besuchteren Bäder ...

* Nach dem Tode des Taikun von Japan ...

* Alexander Dumas ...

...ein Feuerwerk auf dem Sinai ...

Die conc. Dresdner Leih-Anstalt.

Expeditio: 46, I. Vira. Straße 46, I.

...für Nerven- und Muskelschwache, ...

Die für Nerven- und Muskelschwache, ...

Geld in jeder Betragshöhe auf alle ...

Various small advertisements and notices on the right margin, including 'K...', 'G...', 'E...', '24 gr.', 'Die D...', 'Tren...', 'Lud...'.

Colosseum.

Heute und morgen
Kirmesfest & Ballmusik,
ausgeführt von zwei gut besetzten Orchestern.

Von früh 9 Uhr an verschiedene Sorten selbstgebackener Kirmesbuden von b. L. mit W. Für gute Speisen und Getränke außerdem ist bestens So ge getragen.

Heute von 5 bis 8, morgen von 6 bis 9 Uhr
Tanzverein.
F. Gahrnüller.

Reisewitz.

Heute und morgen zum Kirchweihfeste
starkbesetzte **Ballmusik.**
wobei außer verschiedenen Speisen selbstgebackener Kuchen zu haben ist.
Es ladet er ebenst ein
Winkler.

Guldene Aue.

Heute von 5-8 und morgen
von 7-10 Uhr
Montag **Concillonfunden.**
Tanzverein.
S. Müller.

Weisser Hirsch.

Heute Tanzergnügen. Um 8 Uhr fährt ein Omnibus vom goldenen Löwen nach dem Hirsch und Abends zurück.

Restauration Hamburg.

Heute von 5-8, morgen von 7-11 Uhr
Tanzverein.

Altona.

Heute von 5-8 Uhr
Tanzverein.

Deutsche Halle.

Heute von 5-8, morgen von 7-10 Uhr
Tanzverein.

Central-Halle.

Heute von 5-8 und morgen von 7-10 Uhr
Tanzverein.

Elliptic-Doppelstap- stich-Nähmaschine.

Neueste Verbesserung des
Wheeler & Wilson-Systems.

Sämmtliche Neuerungen vorgenannten Systems, zu einem Ganzen vereinigt, bietet diese Maschine das Vollkommene in Bezug auf Einfachheit, Leichtes Erlernen, ruhigen Gang, vielseitige Brauchbarkeit und billigen Preis. Ganz besonders durch Verwandlung des Greifers in einen äußerst einfachen System, Wechsell der Nadel, vereinfacht diese Maschine alle Leistungen des Spul- und Schiffchen-Systems und eignet sich vor allen anderen Maschinen zum Familienbedarf.

Bornstraße 2. **R. Naake.**

Mäntel-Magazin

von
Karl Scheunert,
24 gr. Brüdergasse 24, Rathstöcherstraße,

umschließt sein großes Winter-Mäntel-Lager. Jedem, der es nur zur Aufgabe machen, von nur gezeigten Stoffen bei guter Arbeit die billigsten Preise zu stellen, dass jede mich betreffende Dame zur Beurteilung ihre Wahl treffen wird. Geben Sie der Obige.

Die Maschinenfabrik & Eisengießerei von Hertel & Comp.

in Nienburg a. d. S.

empfehlen ihre patentirten und bewährten Ziegelmaschinen, sowie für Kohlenwerke ihre dergleichen Kohlenstein-Formmaschinen zur Bewahrung ihrer Kohle und offeriren für Kleinbetrieb

Dampfziegel-Maschinen,

zu deren Aufstellung besondere Vorrichtungen nicht erforderlich sind. Zur Fertigkeit entwerfender Assistenten hat Herr Ingenieur Ferdinand Wecker in Dresden, Augustusallee Nr. 2 part. unsere Leitung übernommen

Tischmesser

Taschmesser Taschenmesser u. Scheeren etc.
empfehlen zu den billigsten Preisen

W. M. Kunde, Messerschmied,
Freitagener Platz, nächst der Annenkirche.

Tuchfabrik mit stark. Tuchweben

sind vorzüglich in großer Auswahl nebst Damen-Schuh und Mäntel, gefertigt und ungleichzeitig, empfiehlt das Saubere und Elegante
Sogt von Helarich Boldt, Rittmeister 6, Ecke der Gießergasse.

Nachdem ich aus den Brüdern'schen, die ich auf die Dauer des letzten Feldzuges mit der Königl. Schif. Flotte eingangig war, getreten bin, so habe ich wiederum in die G. P. zurückgekehrt: Zeilstraße Nr. 20 III. früh 10 Uhr, Nachmittags 2-4 Uhr.
Dresden, den 17. November 1866.

Caesar Kox,

Prac. Arzt u. Geburtshelfer.

Friedrich Wih. Dietrich,
Gebläsfabrikant in Dresden,
große Plauische Straße 29,
(früher Dammhüter)

erfüllt sich mit Gebläsen (aller Construction), sowie mit transportablen & löschbaren Apparaten und alle in dieser Hinsicht anzuwendende Arbeiten werden bei reeller und billiger Bedienung prompt ausgeführt

Auction.

Montag, d. 19. Nov. früh 10 Uhr sollen — Galleriestr. 13. I. — diverse feine Weine und Spirituosen, eine Partie neue Lederkofferletten und Hautschuhe, 9 Dugend bunte waschichte Taichentücher, Bleischaum-Cigarren, Bleifen, Galanteriewaaren und einige sehr schöne Herren- und Damenuhren versteigert werden.

D. Th. Streh, Rathsk Auctionator.

Auction. Montag 19. November Vormittags 10 Uhr sollen Weidengasse Nr. 1 erste Etage, Ecke des des Altmärktes 207 Flaschen Rothwein, St. Eßdöppe, Medoc Marseur, Carowitzer, 60 Flaschen Jam. Rum, 30 Flaschen Weac, 40 Flaschen Malatoff öffentlich versteigert werden.

Abscat Benisch, R. S. Notar.

Ein gebildeter junger Mann,

Teilhaber eines gut rentirenden Fabrikgeschäftes, von angenehmem Aussehen, mittlerer Statur, und in guten Verhältnissen, wünscht sich mit einem achtbaren jungen hübschen Mädchen zu verheirathen. Er sieht weniger auf Vermögen, als auf guten Character, Bildung und Sinn für häusliche Arbeit. Geehrte Damen, welche mit vollem Vertrauen diesem excellenten Gesuche Beachtung schenken wollen, sind höflich gebeten, ihre werthe Adresse nebst aufrichtiger Angabe ihrer Verhältnisse und Beifügung ihrer Photographie an er Aufschrift „Stück und Segen“ in der Exped. d. Bl. mitzutheilen. Discretion ist Ehrensache

Eine Ziehharmonika,

Doppelgänger, ist zu verkaufen
Trabantengasse 1 & 2.

Blanker Landwein,

alters Lager, à Cimer 13 u. 1. Zehr sind noch einige Cimer zu verkaufen
Banthausstraße 1. Prodn. Flaschen 6 Rgr. dritte Etage.

Stelle-Gesuch.

Ein Bekannter, welcher die Zusammenstellung der Damenkleider (Oberteile) auf ganz neue Art versteht, sucht einen Posten, selbiger liebt sich auch in Nähmaschinen-Fabrikation verwenden.
Zu erfragen: Brüdergasse 8, Gasth., parterre

Eine hübsche neue Wagen-

Wunde ist zu verkaufen in Röhrenstraße b. im Bädermeister Böhme.
Anfragen M. W. 5 Expedition dieses Blattes.

Am 15. November Abends ist in

Remmer's Restauration ein gewöhnlicher, niedriger Tisch mit dem Fabrikstempel, Oesterreichische Fabrik in Wien, gegen Rückzahlung eines ähnlichen verkauft worden.
Ueber den Eigentümer des ersten wird der Oberster Auskunft geben.

Ein Feuermann,

der Dampf-Eisenbahn praktisch versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht. Hofgasse Nr. 8
Kurtze in Eisen

Hausverkauf.

Eine Restauration, in schöner Lage mit Garten, heizbarer Kegelbahn, Billard und neu gebaut. Essteller ist sofort mit Inventar zu verkaufen und wird zur sofortigen Uebernahme
4000 Thaler baar
nähg. Kapellen Platz Nr. 4.

2 Thaler Belohnung

dem Finder eines Rüstens, sign. Max Schon in Lohmen der dasselbe nebst den unbeschädigten Inhalt auf der Schänke des Kammergutes Lohmen abgibt.

Für Damen.

Eine Tuchmacherin, die in den größten Geschäften gearbeitet hat, empfiehlt sich geehrten Damen im feinsten Zuschnitt. Adressen bittet man abzugeben: Zeilstr. 9 im Zwisch. u. Bändergeschäft u. Neustadt am Markt bei Herrn Seifert'schwe.

Zwei Pferde,

Fuchs, 7 Jahre, Schimmel 6 Jahre alt, sowie 1 Jagdwagen sind zu verkaufen in Neustadt bei Stolpen. Röhrichtgasse Nr. 153

Zw. I

Sattlergesellen,

welche in seiner Wagenarbeit gut ein gerübt sind, finden dauernde Beschäftigung bei Ernst Damm, Sattlermeister, Neustadt Dresden.

Eine Material-, Cigarren- und Spirituosen-Handlung

in Dresden, guter Lage, ist eingetretener Familien Verhältnisse wegen, mit 1000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Franco-Offerten unter N. 1000. poste rest. Dresden.

Produktenhandlung.

Nr. 9. Gr. Meißnerstr. 9.

Anna Seifert,

empfiehlt Magdeburger Sauerkraut, süß. Pfirsichmarmelade, Bratenfett, Gänsefett, süßlicher Gänsebraten, einfaches Bier, à Anne 10 Pf., Fleischschinken à Flasche 12, 15 und 18 Pf.

Ein Wadgen, welche Luft hat die Landwirtschaft zu erlernen, findet zu Neujahr ein Unterkommen. Nähere Auskunft wird ertheilt bei persönlicher Vorstellung a. d. Rittergute Bärthe d. Neustadt Stolpen.

20 Thaler, nach Verhältnis auch mehr, Demjenigen, welcher ein ordnungliebenden jungen Mann, ter im Rechnen und Schreiben nicht un erfahren ist, eine sichere Stellung verschaffen kann. Adr. bittet man unter P. K. 39 in d. Exped. d. Bl. niederzul.

Zum Käufm. steht in G. u. a. l. d. g. d. e. n. t. u. t. O. i. s. t. u. t. Qualität Nutzen Der, e. Später, 18

Theater-Perücken

(für Gesellschaftstheater) jeder Art, für Herren und Damen, Locken, Schnurr, Backen u. Vollbärte zum Verkauf u. Verleihen empfiehlt

Seinich Beders,
Coiffur, Rathhaus, Schöffelgasse, früher:

Louis Köhler,
Königl. Hoftheater Friseur.

Haus-Verkauf.

Das Haus mit Wiesenanteil in der Vorstadt Neuborf Leipzigerstraße 67, soll Vertheilungshalber verkauft werden, welches eignet sich seiner Lage wegen zu jedem Geschäft. Näheres daselbst.

Ein Marder-Wulf

mit braunem Futter blieb vor einigen Tagen in irgend einem Geschäft liegen; es wird freundlich gebeten, denselben Bergstraße Nr. 1 erste Etage gefälligst zustellen zu lassen.

G. A. W. Mayer'schen Brust-Syrup aus Breslau

welchen ich für
Heiserkeit und
Brustverschleimung
eingenommen, erkenne ich nun für
das einzige Mittel

an, welches mich von diesen Uebelbefreiet hat. — Jeden der Art bedenkend kann ich nur den G. A. W. Mayer'schen Brust-Syrup empfehlen.

Nadawitz
Behrend, Pastor.

Unverricht in Griechisch, Lateinisch und Mathematik.

Nachholgasse 7. Parterre.

Junge Affenplüschler sind zu

verkaufen. Am zoologischen Garten. Eingang zunächst der Stadt.

Zwei ger. in fernen Schiffsfahr.

1 Palmst. Nr. 24. 3 Tropfen. 1 Thüre links

Geld

wird auf werthvolle Gegenstände geliebt. Antonplatz 5.

Gute gebrauchte Winterröde

sind billig zu verkaufen:
gr. Kirchgasse Nr. 2
zweite Etage.

Meliszucker,

im Grobe Pfund 42 Pf.,
Melisz. gemahlen, Pfund 40 Pf.,
gelb. Farin, Pfund 36 Pf.,
Camp. Caffee, 75 Pf.,
f. g. do. do. Pfd. von 80 Pf. an.

Verkauf einer Eisen- und Kurzwaarenhandlung

Eine im besten Betriebe und mit sehr großer und sicherer Kundenschaft u. setere Eisen- und Kurzwaarenhandlung mit 4 ten lohnenden Nebenbranchen soll Vertheilung halber sofort für 2 des vollen Werths u. d. unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden.
Franco-Offerten unter
Eisenwaarenhandlung
besorgt die Exped. d. Bl.

Königl. Belvedere

2 große Extra-Concerte

von der verstärkten Laade'schen Capelle, unter Direction des Herrn Musikdirectors **A. Franke** **Schönes Auftreten** des Trompeten-Virtuosens Herrn **Fr. Wagner**, Stadttrompeter im R. S. Gardebataillon und des Johannvirtuosens Herrn **F. W. Köhler**, Stadttrompeter im R. S. Artillerie-Regiment.

Anfang 4 Uhr. Nachmittags-Concert-Programm. Entree 5 Ngr.
Singspiel: „Die drei Mägdle“, v. Schubert.
Op. 1, „Alphonso d'Estrella“, v. Schubert.
Schneeflocke nach der Comedie, Lied ohne Worte v. Wagner, Trompetensolo, vorgelegt v. Herrn Stadttrompeter **Fr. Wagner**, Hingst-Holen, Walzer von Strauss.
Grosche Humme „Heilige Jungfrau“, v. Strauß.
Die v. Holow, vorgelegt an d. Vokalstimme v. Herrn Stadttrompeter **A. Köhler**.
Ouverture zu „Semitramis“, v. Meißner.
Kantate für Trompeten über ein Thema aus „Jacob u seine Brüder“, v. Meißner, comp. u. vorgelegt v. Herrn Stadttrompeter **F. Wagner**.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abend-Concert-Programm. Entree 5 Ngr.
Kantate: „Die drei Mägdle“, v. Schubert.
Op. 1, „Alphonso d'Estrella“, v. Schubert.
Schneeflocke nach der Comedie, Lied ohne Worte v. Wagner, Trompetensolo, vorgelegt v. Herrn Stadttrompeter **Fr. Wagner**, Hingst-Holen, Walzer von Strauss.
Grosche Humme „Heilige Jungfrau“, v. Strauß.
Die v. Holow, vorgelegt an d. Vokalstimme v. Herrn Stadttrompeter **A. Köhler**.
Ouverture zu „Semitramis“, v. Meißner.
Kantate für Trompeten über ein Thema aus „Jacob u seine Brüder“, v. Meißner, comp. u. vorgelegt v. Herrn Stadttrompeter **F. Wagner**.

Sing-Spiel-Halle (Salon varié)

Heute zwei große Singspiel-Concerte.

1. Anfang 4 Uhr. Oberer Saal. II. Anfang 7 1/2 Uhr.

Auftritt des Herrn Director Fr. Wohlbrück (früheres Mitglied des R. S. Hoftheaters) mit seinen **Witali-bern** und 2. Debut des **Herrn Max Weber**, jugendlich gefangenen Komiker vom Stadttheater in Altona.

Anfang 4 Uhr. Nachmittags-Singspiel-Programm. Entree 5 Ngr.
Ouverture zu: „Die drei Mägdle“ Herr Wohlbrück.
Kantate: „Die drei Mägdle“, v. Schubert, Herr Wohlbrück.
Kantate: „Die drei Mägdle“, v. Schubert, Herr Wohlbrück.
Kantate: „Die drei Mägdle“, v. Schubert, Herr Wohlbrück.
Kantate: „Die drei Mägdle“, v. Schubert, Herr Wohlbrück.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abend-Singspiel-Programm. Entree 5 Ngr.
Ouverture zu: „Die drei Mägdle“, Herr Wohlbrück.
Kantate: „Die drei Mägdle“, v. Schubert, Herr Wohlbrück.
Kantate: „Die drei Mägdle“, v. Schubert, Herr Wohlbrück.
Kantate: „Die drei Mägdle“, v. Schubert, Herr Wohlbrück.

Bitte um Beachtung!

Hierdurch gestatte ich mir die ergebenste Bemerkung, daß meine Localitäten nach wie vor zu **Gesellschaftsbällen**, Familienfesten u. s. w. zur geeigneten Disposition stehen, da an den Tagen, wo dergleichen statt findet, die Instrumental-Concerte entweder Nachmittags, 8 Halbschiffen oder vorlegt werden und die Mitglieder der Sing-Spiel-Halle anderwärts concertiren. **Bestellungen** auf **Dejeuner**, **Diners** und **Souper à part** werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.
Hochachtungsvoll er ebenst **J. G. Marschner**.

Heute Concert vom Stadtmusikchor

unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector **Erdrmann Puffholzdt**. **Große Wirtschaft des Königl. großen Gartens. Braun's Hotel.**

Lincke'sches Bad.

(Im Saale der Liedehalle.) **Samstag den 18. November**

Zwei große Abschieds-Concerte

des **Bau-Gesellschaft L. Beverle** und **Mitglieder der Liedehalle zum Schiller-Schloßchen**. **Anfang des 4. u. 7. 1/2 Uhr.**
1. **Preuß in Frankreich**, komische Scene, Fr. Brünnert, Herr **Reyer** und **Schmidt**, Ein téte à téte der **Peuker** und des schönen **Weyer**, Fr. Brünnert und Herr **Reyer**. — Der **Forstmeister** in tausend **Kengeln**, kom. Ballet, dargestellt vom **gelammten Veronal**.
NB. In diesem unsern Abschieds-Concert ladet uns **freundlichst** ein **L. Reyero**. **Entree 3 Ngr.** mit Programm.

Meinhold's Etablissement

2 grosse Concerte

dem **Musikchor der 8. Jäger-Regiment**, unter Leitung des Herrn **Musik-director Gustav Kunze**.

(Streich- und Blasmusik)
Bühnenmusik. **March** von Strauss.
Ouverture zu „Abraham's Opfer“ v. Kinde-painter.
Opellen-Walzer v. Strauss.
Das heure Vaterhaus, Lied v. Gumbert.
(Bison-Solo)
Quadrille a Offenbach's Oper, „die schöne Helene“, v. Strauss.
Ouverture zu „weißen Dame“, v. Reichel.
Krausen-Herz Polka-Ragusa, v. Et. aus.
Auf dem Fide der Uhr, March v. Kunze.

Anfang des Nachmittags-Concertes 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

Feldschlösschen.

Heute grosses Concert

und 3 Auftreten des berühmten **Alprobaten Franz Wilh. Pötsch**, vulgo **Sachsensfeld**.

Bergkeller.

Heute Sonntag erstes Auftreten der Tyroler-Sängergesellschaft von A. Rainer.

Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Programm an der Cass.

Körner-Garten.

100 Francs Belohnung (für die Wunschlagerfäden.)

Zwei große Vorstellungen

(Auf der ersten 4 Uhr. — Auf der zweiten 7 1/2 Uhr) des berühmten **Kontiquadmannes** und **Aktleuten Petersen** vom Circus **King** mit seinen beiden **Eleon William** und **Jean**. **Dau Concert-Vorträge** gegeben von der **Soubrette Frau Pischel**, dem **Tenoristen Herrn Lehmann** und dem **Pianisten Herrn Schmidt**.

Salle de Basch.

Im Gewandhaussaale 1. Etage.

Heute Sonntag den 18. Novbr. Abends und alle folgende **Abende 7 1/2 Uhr** große **Vorstellungen** amüsanter **Requie**, **Magic** und **Optik**, sowie **Besten** u. **Schpenster** Erscheinungen von **Prof. F. J. Basch**.

Preise: numerirter Stuhl 20 Ngr., 1. Platz 10 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., **Galerie** 2 1/2 Ngr. **Familienbillets** zu den numerirten Stühlen 4 Stück 3 Ngr. und 1. Platz 4 Stück 1 Ngr. sind in meiner Wohnung, **Kreuzstrasse Nr. 3** erste Etage, von **Morgens 10 Uhr bis Nachmittags 2 Uhr** zu haben. **Alle Billets** gelten nur zu der **Vorstellung**, für welche sie gelöst werden. **Eintritt 6 1/2 Uhr. Anfang vor 7 1/2 Uhr.**

Kurtfürstens Hof.

Heute Tanzmusik.

Lincke'sches Bad.

Grute von 5-8, morgen 7-10 Uhr

Tanzverein.

Tonhalle.

Heute von 5-8 und morgen von 7-10 Uhr

Tanzverein.

Heute Tanzmusik zum grünen Jäger. **Von 5 u. 8 Uhr Tanzverein.**

Schusterhaus.

Heute und morgen

Großes Kirmesfest und Tanzvergügen.

Kirmesfest

im **Gasthof zu Blasewitz** bei **Starkfestem Orchester**. **Stets empfehle ich an beiden Tagen** sehr **gebildeten Kuchen**, sowie **vorzügliche Biere**, **Weine** und **gute Küche**, wozu **freundlichst einladet** **H. Donath, R. F.**

Bellevue.

Heute starkbesetzte Ballmusik, von **5-8 Uhr Tanzverein** mit **großem Orchester**.

Abtug!

Rechte Parzer Kanariendögel, **Habroler**, **Godpfeiler**, **Stuch** u. **Wochenblätter**, **Nachtallschläger** etc. sind zu **verlaufen**, **Wobergasse** Nr. 16, 2. Etage **Zim. Nr. 13**, im **Wahlhause Stadt Meissen**. **Vogelhändler Schlamelcher's** Frau **Rein** **Kaufhalt** ist nur noch **einige Tage**.

5 Thaler Belohnung

erhält **Derjenige**, welcher mir **Den** **nachst** macht, so daß ich ihn **grüßlich** **belangen** kann, welcher **gezeigt** **hat** **ich** **das** **Vortemannis** **des** **Buchbinders** **Thelle**, **welcher** **er** **am** **vergangenen** **Sonntag** **Abend** **auf** **der** **Wienbahn** **Restauraton** **zu** **Wölschensbroda** **verloren** **haben** **wil**, an mich **genommen** **haben** **soll**. **Ernst Herrmann**, **Schlossmeister in Kösthenbroda**.

Ein **bis** **zwei** **Equarinnen** **werden** **zu** **einer** **Schülerin** **II. Klasse** **d.** **aus** **der** **Dietrich'schen** **Schule** **oder** **aus** **einer** **anderer** **Schule** **als** **Mitbeurtheiler**, **bei** **liebvoller** **und** **gewissenhafter** **Pflege** **in** **Pension** **gesucht**. **Näheres** **zunächst** **der** **Schule**, **Wittenerstraße** **Nr. 21** **2. Etage**.

Gefunden wurde am **14. November** **Abends** **auf** **der** **Wienbrücke** **von** **einem** **meiner** **Arbeiter** **ein** **Sack**, **enthaltend** **eine** **Paris** **Wittele-Säde**. **Der** **Besitzer** **wird** **erlaubt**, **dieselben** **gegen** **Legitimation** **und** **Erfüllung** **der** **Inferionskosten** **in** **meiner** **Wohnung** **Wölschstrasse** **Nr. 16** **2. Trp** **abzugeben**. **Carl** **Heinrich** **Reinhardt**, **Bauamt** **vermeist.**

Ein **Photographie-Gehilfe**, **in** **allen** **Branchen** **benutzt** **sucht** **Stellung**. **Offerten** **unter** **H. T.** **bey** **betriebe** **man** **in** **der** **Expedit** **d.** **Blattes** **„Neuerlatern“**.

Ein **Victualien-Geschäft** **mit** **familiärer** **Einrichtung** **und** **Verkäufen** **in** **Restaurationszimmer** **von** **besten** **ist** **sofort** **zu** **verkaufen**. **Näheres** **in** **der** **Expedit** **dieses** **Blattes**.

Ein **junger** **Manne**, **welcher** **gesehen** **ist**, **sich** **in** **Dresden** **eine** **sichere** **Existenz** **zu** **gründen** **und** **einige** **Tausend** **Thaler** **disponiblen** **Bermögens** **hat**, **wird** **hervordurch** **Gelegenheit** **geben**, **als** **Companion** **bei** **einem** **stetigen** **Detaillgeschäft** **mit** **verschiedenen** **Reisen** **betrieben** **ortsich** **zu** **betheiligen**. **Adressen** **sind** **in** **der** **Expedit** **dieses** **Blattes** **unter** **A. N. C. S.** **5** **nieregule**.

Zu **einem** **gut** **rentirenden** **und** **besten** **bestehenden** **Geschäft** **wird** **ein** **solcher** **Theilnehmer** **mit** **einigen** **Tausend** **Thalern** **Capital** **gesucht**. **Näheres** **in** **Interelligenz-Bureau** **von** **Herrn** **Dezar** **Gaupt**, **Antonplatz** **Nr. 4** **im** **Vorticus**.

Verkaufe

Herrschafliche **Bestellungen**, **in-** **und** **ausländische** **Kittengüter**, **große** **und** **kleine** **Grundgüter**, **Brauereien**, **Gasthöfe**, **Restaurations**, **(eine** **hiesige** **mit** **großem** **Tanzsaal)**, **Mühlen** **(eine** **mit** **Schiffswalpinne)**, **Bäckereien**, **Rumpfen** **und** **Handelsgüter**, **Rezeptionsfabriken**, **Braunobstent-gerichte**, **1** **Hammorweil** **mit** **Maschinenbau**, **Schmelzofen**, **Bohr- und** **Bochwerken** **und** **55** **Acker** **areal**, **1** **Schmiede**, **1** **Wäghaus** **bei**, **Geschäftshäuser** **und** **gute** **Grundstücke** **in** **allen** **Stadtheilen** **sind** **zu** **verkaufen** **theils** **an** **zu** **verkaufen** **durch** **J. G. Losse**, **Dresden**, **2. Marktstr.** **Nr. 13** **II.**

Hocher **und** **weissen** **Band** **Wiese**, **5** **Fl.** **u** **Ranne** **8** **Ngr.** **Mehl** **und** **Roselweine** **5** **Fl.** **von** **10** **Ngr.** **Vorbezugweine** **von** **13** **Ngr.** **empfehlen**

E. Berger,

Progr. Nr. 12, **Ode** **der** **Obersorge**, **familienschriftchen** **u** **Privatbesuche** **ungen** **in** **der** **Heilage** **Gierza** **die** **besten** **sonntags** **Beilage**.

Preis-Courant
der Fabrik für Gas- und Wasseranlagen, Eisen- und Metall-Gießerei

Gedr. Harnewitz
in Dresden, Neugasse Nr. 19.

Die laufende sächsische Elle schmiedeeisernes Rohr, inclusive sämtlicher Façonstücken fertig verlegt, Lichtenweite engl. Maß.

3/4"	1"	1 1/4"	1 1/2"	2"
8 1/2 Ngr.	10 1/2 Ngr.	12 Ngr.	13 Ngr.	14 Ngr.

Messingene Abflusshähne mit Schlüssel, fertig eingesezt:

3/8"	1/2"	3/4"	1"	1 1/4"	1 1/2"	2"
1 Thlr. 5 Ngr.	1 Thlr. 12 1/2 Ngr.	1 Thlr. 20 Ngr.	2 Thlr. 5 Ngr.	3 Thlr. 5 Ngr.	4 Thlr. 10 Ngr.	5 Thlr. 20 Ngr.

Eiserne Hahnstüben mit Schluß fertig eingesezt:

bis 2" Hähne	1 Thlr. 15 Ngr.
2" "	1 " 25 "

Gaszählerhähne mit Beschlag, Schloß, inclusive der Verbindungsableitrohre, fertig eingesezt:

Nr. 1. 3 Thlr. 10 Ngr.	Nr. 6. 6 Thlr. 25 Ngr.
2. 3 " 25 "	7. 8 " — "
3. 4 " 15 "	8. 9 " 25 "
4. 5 " 10 "	9. 11 " 15 "
5. 6 " — "	10. 12 " 25 "

Operngläser.
Brillen, Pince-nez,
Lorgnetten in großer Auswahl
bei Carl Lehmann,
Mechaniker u. Optiker,
16 Moritzstraße 16.

Einkauf
von Habern, Knochen, Weinfässern,
Maculatur, getragenen Kleidungs-
stücken, alten Stiefeln u. s. w.:
Hauptstraße 2,
Eingang Seinerstraße.

Corsetmagazin.
Seine anerkannten schön-
stehenden Corsets und
erhältliche eigene
Fabrik empfiehlt in gro-
ßer Auswahl Anfertigung
nach Maß.
Georg Meißner,
Ritterstraße 25.
Weld auf "tauder und
B. re- Ad. raffe 29. 3.

Heute

beginnt mein diesjähriger

grosser Weihnachts-Ansverkauf,

darunter:

- 1/4 bit. Cattune, acht à 4 Ngr.
- 1/4 Poil de chèvre, à 2 1/2 Ngr.
- 1/4 Jaconetts, acht à 3, 3 1/2 u. 4 Ngr.
- 1/4 Popeline, à 8-6 Ngr.
- 1/4 Wuned Quire, à 4 1/2, 6 u. 7 Ngr.
- eine Partie Brege-Stoff.
- Doppel-Chales, statt 5 1/2 nur 3 Thlr.
- Französische Long-Shawls, statt 17 Thlr. nur 10 Thlr.

seidene Gravationen, schon von 5 Ngr.,
1/2 große Tücher, von 1-1 1/2 Thlr.,
wollene Kopftücher, à 11 Ngr.,
Seerentücher & Shawls, schon von
6 Ngr. an u.

Resten zu Verlustpreisen.

Ich kann diesen Ausverkauf der besten Waren besonderer Preiswürdigkeit wegen
bestens empfehlen.

Schwösergasse 3. Rudolf Ernert.

Kinder-Wagen

in größter Auswahl von 2 1/2 Thlr. an, sowie Korb- und Fahrstühle, Blumentische, Reise-,
Holz-, Papier-, Arbeits-, Schlüssel- und feine Damenhenkelkörbe in neuester
Façon empfiehlt zu den billigsten Preisen das

Korbwarenlager von C. Winter.
Neustadt, Casernenstrasse 2, vom Markt herein, Herrn Anent schrägüber.
Bestellungen und Reparaturen werden auf's Schnellste und Billigste gefertigt.

38 Nur Wilsdruffer Strasse 38.

Morgen wird der grosse

General-Ausverkauf

von Mänteln, Paletots, Jacken und
Kinder-Paletots

eröffnet und zu folgenden bis jetzt noch nicht dagewesenen Preisen verkauft.
Preis-Courant:

Paletots von dicken Stoffen, von 4 Thlr. an,
Mäntel mit u. ohne Kragen, von 8 Thlr. an,
Jacken in allen Farben u. Stoffen, von 25 Ngr. an,
Kinder-Paletots, äußerst billig.

38. Nur Wilsdruffer Strasse 38.

Brückner & Rauscher Nachf.,
47 Wilsdrufferstrasse 47

empfehle zu Weihnachts-Geschenken alle Neuheiten der Saison in Confections, Shawls, Tücher,
woll. und seid. Kleiderstoffe in schwarz und couleur zu billigeren Preisen.
Bessere Stoffe als: Lustres, Organdy, Jaconas, Cattune u. s. w. zu sehr bedeu-
tend herabgesetzten Preisen. Als außergewöhnlich preiswerth empfehlen 1 Partie Paletots, in guten Stoffen, v.
8-10 Thlr.; sehr billige Jacken; einen Posten woll. Kleiderstoffe, die Elle 2 1/2 - 3 1/2 Ngr.
und wobl. seid. Roben, um damit zu räumen, die Elle von 12 1/2 Ngr. an.

Brückner & Rauscher Nachf.,
47 Wilsdrufferstrasse 47.

Ausverkauf.

Um einen großen Theil meines nur aus soliden Stoffen bestehenden
Lagers zu räumen, habe ich von jetzt bis Ende dieses Jahres einen

Weihnachts-Ausverkauf

eröffnet, und befinden sich darunter:
ca. 500 Roben Alpaca-Barège,
Robe anstatt 5-8 Thlr. für 3-4 Thlr.,
ca. 800 Roben Lustre,
Robe anstatt 4-10 Thlr. für 2-5 Thlr.,

ca. 600 Roben Popelines, Purelaines u.,
Robe anstatt 8-15 Thlr. für 4-7 Thlr.,

ca. 300 Roben Jaconas & Organdys,
Robe anstatt 6-7 1/2 Thlr. für 3-4 Thlr.,

ca. 400 Roben buntseidene Kleiderstoffe
neuer eleganter Dessins,
Robe anstatt 18-30 Thlr. für 10-15 Thlr.,
sowie eine reichhaltige Auswahl von

Shawls & Tücher u
zu 2-6 Thlr.

Wilhelm Bussius,

Neustadt-Dresden, 5 Hauptstr. 5.

Die Sächsische Champagner-Fabrik,
Leipzigerstrasse Nr. 6.
verkauft nachbenannte gut gepflegte Weine:
rothen und weißen Landwein à Flasche und Karne 8 und 10 Ngr.,
Bordeaux à Fl. 11 und 14 Ngr., Rheingewein à Fl. 12 und 15 Ngr.,
Mosel à Fl. 9 und 11 Ngr., Pfalzwein à Fl. 8 Ngr.
Dere Flaschen werden pro Stück mit 1 Ngr. retour genommen.

Operngläser

empfehle sein reichhaltiges Lager
von 6 bis 12 Gläsern, in
Eisenblech, Perlmutter, Schildpatt,
Buffelhorn, Leder und Lack (in
Lack von 2 Thlr. 20 Ngr. an),
einer geneigten Beachtung
J. Kollark, sonst Frd. Seydel,
Hof-Mechaniker und Optiker,
Wallstraße 19, zunächst der Post.

Etablissemments-Anzeige.

Mit heutigem Tage eröffnete Louisenstraße Nr. 67, Ecke der
Königsbrückerstraße ein
Wohl- & Producten-Geschäft.
Ich empfehle hiermit mein Unternehmen einer gütigen Beachtung.
Dresden, den 15. Nov. 1866
Hochachtungsvoll
Julius Giesmann.

Eisendraht,

Oberschl. Walz- & Schmiedeeisen,
Quintofen, Falzplatten, Roste u.

Kretzschmar's Sohn,

empfehle billigt
Zwingerstraße.
Riemergeselle.
Ein geschickter und zuverlässiger
Riemergeselle findet dauernd: Arbeit
gr. Meißnerstr. 26.
Einkauf u. Umtausch
aller Sorten Stup-, Wand- u. Tisch-
uhren, auch werden solche zum Repari-
ren und Ausputzen unter Garantie
angewonnen Seifensplatz, Tischhalle 20.

Milchvieh-Auction.

Wegen Wirthschaftsänderung sollen Mittwoch den 28. November 1866 Vormittags 11 Uhr auf dem Rittergute Rittsch bei Döhrn und Döbeln, von jeder Station eine Stunde entfernt, gegen 33 Stück junge tragende Kühe, 7 tragende Kalben, vereidete Landrace und gesund, sowie auch 2 sprungfähige junge Bullen, Holländer und Englische Kreuzung, gegen baare Zahlung verauktionirt werden. Das Vieh kann gegen Erstattung der Futterkosten einige Zeit stehen bleiben.

Die Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht.

Eduard Leutritz,
Karl Kühne, verpflichteter Auktionator.

Lieferung von Sprengpulver.

Für das sächsische Königl. Steinsalzwerk soll der Bedarf an Sprengpulver für das Jahr 1867 im Wege der Submission beschafft werden. Dieser Bedarf besteht in ohngefähr

150 Zoll-Centnern.

Hierzu steht Termin auf den

29. November c. Vormittags 11 Uhr

im Bureau der Unterzeichneten an.

Die Offerten sind schriftlich und portofrei, mit der Aufschrift „Pulverlieferung“ versehen, bis spätestens zum bezeichneter Termin einzureichen, auch liegen von heute ab die Lieferungsbedingungen im hiesigen Amtslocale aus Nachfrage vor. Die Offerten, welche den Lieferungsbedingungen nicht entsprechen, bleiben unberücksichtigt. Gegen Erstattung der Copialkosten werden Abschriften dieser Bedingungen abgegeben.

Die Zuschlagserteilung an den geeignetsten erscheinenden Lieferanten behält sich die Unterzeichnete ausdrücklich vor.
Saxt, den 14. November 1866.

Königliche Berginspektion.

Hänichener Steinkohlenwerke.



Bestellungen auf Hänichener Steinkohlen werden zu jedem beliebigen Quantum in der bekannten Qualität und unter Garantie des Maßes, — Mittel und Kupfeln von einem Scheffel an, — Gas- und Stückerkohlen von 6 Scheffel an, — von den unten bemerkten Annahmestellen angenommen und von der Niederlage des Vereins mit eigenen Geschirren prompt und sicher ausgeführt.
Dresden, am 18. November 1866.

Administration der Hänichener Steinkohlenwerke.

Annahmestellen:

- auf dem Comptoir des Vereins, Wildstrufferstraße 28 erste Etage
- der Niederlage am Albertsbahnhofe,
- bei Herrn F. W. Alberti, Dohnaplatz 8,
- „ „ O. Feilabendauer, Ecke der Waisenhaus- und Pragerstraße,
- „ „ A. S. Grimmig, Johannisplatz 24,
- „ „ J. Herrmann, Ecke des Elbbergs und der Billnitzerstraße,
- „ „ H. Jäffing, Johannispfad 14, Ecke der Carusstraße,
- Herrn M. S. Biehn, Rampfischestraße 26,
- Herrn G. Wühler, Dippoldsdorfer Platz 11,
- „ „ F. S. Köpfer, Birnaischstraße 43,
- Herrn Seydel & Junghans, Altmarkt hinter dem Schafenhause,
- Herrn C. Seyffert, große Meißnerstraße 16,
- „ „ W. Wutke, Neustadt am Markt 5,
- „ „ J. Dümmler, Alaunstraße 3,
- „ „ Eib. Alth, Weinverkauf, Baumstraße 12.

An den Maschinenbau- und Lehrer der Zeichnungskunst
Herrn F. W. Emmerich hier, Wildstrufferstraße 31.

Die unterzeichneten Schnelder im Königl. Preuss. Garde-Grenadier-Regiment Königin Elisabeth treibt es aus voller Seele, ihrem verehrten Lehrer und Meister bei ihrem Scheiden aus Ihrem Lehr-Institut Worte des innigsten und aufrichtigsten Dankes öffentlich auszusprechen. Wie hätten wir wohl nach Erfüllung unserer militärischen Obliegenheiten unsere übrige Zeit ausgiebiger verwirthen können, als dadurch, daß wir einen Curtius der Zeichnungskunst in Ihrem Atelier nahmen? Nunmehr firm und fest darin, sehen wir erst klar, wie weit es die Kunst in der scheinbar so unbedeutenden Branche gebracht hat. Freilich gehörte dazu die so klare und fähliche Lehrmethode, wie Sie Ihnen, verehrter Herr, in so reichem Maße eigen ist. Trist nun hier noch hinzu der Reichtum Ihrer praktischen Erfahrungen, die Sie so drostlich in Ihre Lehrweise einzufließen lassen, dann muß jeder aufmerkome Schüler als Meister Ihrer Arbeit verlassen.

Rzymkowsky, Zeiske, Wleczonek,
Wolffstein, Weisau, Patrosch (Posen),
Deichsel, Richer,
Jurek, Richter.

Mein Lager von Gewürz-Öl

befindet sich von jetzt an bei Herrn

Herrmann Weise, Schlossstraße,

und nicht mehr wie bisher bei Herrn Friedrich Geissler, worauf ich meine werthen Kunden aufmerksam mache.
Dresden, den 13. November 1866.

Heinrich Müller,
aus Leipzig, Gewürz-Öl-Fabrikant.

Gänse = Prämien = Muschleben.

Heute Sonntag den 18. November in der Restauration von Herrn Schulze sonst Leisching. Das Ausschleben wird auf der neuen Kegelbahn abgehalten. Um gütigen Besuch bittet
Anfang 4 Uhr.
Carl Beyer.

Auction. Donnerstag den 23. November.

der Vormittags von 11 Uhr an sollen am hiesigen Bauhaus — zunächst der Engländer-Platz der Hauptkeller —

89 Stück weingrüne Gefäße

in 1, 2 und 3 1/2 Eimern bestehend, versteigert werden.

W. Kopprasch,

Real. Gerichts- und Raths-Auktionator.

Photographie.

Nach Vollendung des Umbaus meines photogr. Ateliers nimmt das Geschäft seinen ungehobten Fortgang.

Die Aufnahmen erfolgen auf Bestellung von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags unter Leitung des Herrn Fr. Fischer, eines tüchtigen Operateurs, welcher in Paris und Berlin in den ersten Ateliers bisher gearbeitet hat.

Nach ferner einem hohen hiesigen Publikum meine Anstalt unter Zuhilfenahme sauberer Arbeit bei angemessenen billigen Preisen empfohlen haltend, bittet um geneigte Beachtung

M. L. A. Kirsch.

Ausstellungsbilder an Herrn Graf Schall's Garten, Seeufer und Allee Ecke, und am Atelier große Blauenscheitstraße Nr. 22.

Friedrich Schumann.

Billiger Anverkauf zurückgesetzter Modewaaren und Resten

finde bei mir das ganze Jahr unausgesetzt statt Alle geführten Artikel, modernste und neueste Stoffe und Muster, bin ich in den Stand gesetzt, durch meine sofort baar bezahlten Einkäufe, stets 50% billiger — wenn nicht noch billiger als in jedem Ausverkauf — abgeben zu können.

Ich empfehle eine große Partie wollenen gestreifter Röcke mit reichen bunten aufgesetzten Kanten zu 3 1/2 Thlr. pr. Stück.
Hochachtungsvoll

Friedrich Schumann.

An die P. T. Herren Photographen.

Behufs Zusammenstellung eines größeren Werkes: „Ueber die Entwicklung und den Fortschritt der Photographie“ ersuche ich die P. T. Herren Photographen im Interesse ihrer Kunst, mir dadurch freundlichst an die Hand zu gehen, daß sie mir einige entbehrlich geworden: Probephographien (Visitenkarten von Herren und von Damen, sowie auch andere größere Aufnahmen, Gruppen, Landschaften u. dgl.) aus verschiedenen Jahren bis auf die Neuzeit, mit genauer Angabe des Jahres und der gehörigen Firmen der Herren Einlieferer, recht bald unter der Adresse: „Franz Gerwenka, derzeit in Teplitz“, per Post zukommen zu lassen. Für die freundliche Berücksichtigung meiner Bitte zolle ich im Vorhinein meinen verbindlichsten Dank!

Das concess. Pfandleihgeschäft

am See 30 erste Etage
gewährt Darlehen auf alle gute Pfänder und Leihhauspfände. Geöffnet
täglich Morgens 8 bis Abends 8 Uhr.

Die Blumen-Manufactur von Wilhelm & Börner.

Galeriestraße Nr. 14. 1. Etage.
empfehlen für die Winter-Saison das Allerneueste von Ball-Coiffuren
Cut-Bouquets, Garnituren, Zweigen unter Aufsicht
billigster Preise.

Oessenköpfe.

Vom kohen Ministerium geprüft und patentirt, zur Verhütung des Zurückstoßens des Rauches bei widrigem Wind, empfiehlt der Erfinder

A. L. Zimmer in Zittau,

3. J. in Dresden am See Nr. 3 part. rechts.

Zeugniß:

Der bei mir von dem Fingerringen Herrn Zimmer aufgelegte Deckenkopf zur Verhütung des Rauches in den Zimmern, hat sich bei ungünstiger Witterung vollständig bewährt. Dies bezeugt
Ober-Unterschied, den 11 April 1865. **Benrich.**

Soeben ist Nr. 10 des

„Cogitant“

(mit Beiträgen v. J. W. v. Gabelle, J. Gruber, S. Hager u. dem Herausgeber Hr. Dr. Löwenthal ausgegeben worden — Preis pro Quartal 10 Ngr. Dresden. Die Expedition a. d. Herrn im Garten 2.

Zu sehr

billigen Preisen eine Partie Krage, Mantel, Hosen, Hemden, Schleier, Neor, g nbauben, Spitzenüber, Ballkleider etc. zu verkaufen bei

D. A. Landau, Altmarkt 14.

Altenburger Ziegenkäse

ist stets in echter Waare zu haben bei

Friedrich Kiepling, Johanniskirche.

Getragene Herren- u. Damenkleidungsstücke

vorzüglich Wintermäntel und Hosen, Betten und Wäsche werden zu höchsten Preisen gekauft
gr. Kirchgasse Nr. 2
zweite Etage.

Fortwährend lauft

man alle Arten Tuch- und Seidenwaaren (Lappen, sowie neue Tuschschleier, Knoch, Papier, Maculatur u. s. w.)
Badergasse 14.

Amalie Knoche.

Damenhüte, Kapuzen
auch runde Filzhüte, werden zu sehr billigen Preisen verkauft
große Frauen'sche Str. 50.
Derartige Getragene werden schnell und billig modernisirt.

J. S. Broda.

Melissyrup

a Pfund 17 Ngr.

Zuckersyrup

a Pfund 20 Ngr.

eingesott. Preiselbeeren, a Pfund 2 1/2 Ngr., sehr stark u. süß.

Pflaumen, a Pfund 2 1/2 Ngr.,

Sirbe, a Pfund 17 Ngr.,

Linse, a Pfund 16 Ngr.,

Erbsen grün u. gelbe, 14 Ngr.,

Weis u. Graue, Pfund 20 Ngr.

Albert Herrmann,
große Pradergasse 12 zum Adler.

Getragene Federn

werden wie neu, gut und billig beschafft
Ostra-Allee Nr. 1 im Laden.

Schwarze u. grüne chines. Thees,

feinste Vanille, Vanillen-Essenz, feinsten Ceylon-Zimmet

empfehlen billigt

Weigel & Zeeh,

Marienstraße 24, gegenüber dem Portikus.

Gummischuhe

in 6 verschiedenen Facons, außer den beliebten warmgefüllten Tuch-

Gummischuhen, auch Damen-

Gummischuhe mit rothem Flanell gefüllt, empfehle

als etwas Neues in größter Auswahl, billigt.

G. Meyfarth,

Ostra-Allee Nr. 36.

Zahnwolle, Zahnpfitt, Zahnpulver

empfehlen

Weigel & Zeeh,

Marienstraße Nr. 24, gegenüber dem Portikus.

AVIS

für Bäcker.

Seit längerer Zeit mit Umgestaltung der Backöfen zur Feuerung mit Steinkohlen beschäftigt, empfehle ich

nur zur Annehmung beim Bau, sondern auch, was die Hauptsache ist, bei

der Steinöfen-Bäcker den eigenhändigen Unterricht dieser so praktischen- bei Weitem billigeren Einrichtung.

Auch können solche Öfen eingerichtet werden zur Einlochung in Backerei, wo das Herdöl noch gut ist.

Näheres auf portofreie Anfragen bei dem Bädermeister

J. F. Müller
in Gallenberg b. Döbelen.

Geld sofort

auf Waaren, Gold, Silber, Uhren, Wäsche, Garderobe, Pelze, Betten, Möbel u. s. w.

Palmstrasse 20. II.

Contobücher

Albums, Notizbücher, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Briefkasten, Briefmappen, Receptaire, Damenschuhen, Uhrverhänger u. d. m. empfehle billigt

J. M. Richter, Buchbinder u. Galanteriewaaren, am Neumarkt.

gr. Kirchgasse
part. n.
Schwarz
Bogen
und andere
Schwa
und 1/2
Alpac
bedru
quarr
Poll
best asso
arrangi
G
halt
beso
H
Ecc
W
ff.
Schach
AUC
grosse
248 f.a
Julien,
Stad
aufgelegt

gr. Kirchgasse Nr. 1
im Bazar
part. und 1. Etage.

Tuch- und Kleiderlager

gr. Kirchgasse Nr. 1
im Bazar
part. und 1. Etage.

der Association Germania zc.

Aeusserst billige, aber feste Preise.

Schwarze Satins, Croises und Futterstoffe, als: Wollstoffe zc., sowie schwarze Sammete in Seide und Patent (letztere dem seidenen ganz ähnlich) in verschiedenen Qualitäten und zu vielzeitig anerkannt billigen Preisen.

Dem Geschäftsveränderung empfehle ich mein aus nur neuen, soliden und preiswerth eingekauften Stoffen bestehendes:

Manufactur- und Modewaaren-Lager

gänzlichen Ausverkauf

und erlaube mir unter Hinweis auf nachstehendes Preisverzeichnis das geehrte Publikum auf die Gelegenheit zu billigen Einkäufen aufmerksam zu machen:

Französische brochirte Long-Châles, anstatt 20 bis 40 Thlr. für 15 bis 30 Thlr.

Double-Châles, anstatt 5 bis 7 Thlr. für 3 1/2 bis 5 Thlr.

Mäntel u. Paletots für Damen u. Kinder, sowohl in Sommer- als Winterstoffen ganz bedeutend unter dem realen Preis.

- 3/4 Schwarze Taffetas, Elle anstatt 1 Thlr. 5 Ngr. für 25 Ngr.
- 3/4 Gros Versan, Elle anstatt 1 1/2 Thlr. für 1 Thlr. 5 Ngr.
- 3/4 und 1/2 Popeline, Elle anstatt 12 bis 15 Ngr. für 9 bis 11 Ngr.
- 3/4 Alpaca Robairs, Elle anstatt 11 bis 15 Ngr. für 8 bis 11 Ngr.
- 3/4 bedruckte Lustres, Elle anstatt 10 u. 12 Ngr. für 6 1/2 bis 8 Ngr.
- 3/4 quarzite Lustres, Elle von 4 1/2 Ngr.
- 3/4 Pöll de Chèvre, Elle von 24 Pf. an.

- 3/4 Glanz Mozambiques, Elle 8 und 9 Ngr.
- 3/4 echt französische Tacconas, Elle 4 bis 5 Ngr.
- 3/4 do. Organdy, Elle anstatt 10 bis 13 Ngr. für 7 bis 9 Ngr!
- 3/4 Unterrockstoffe, Elle von 4 3/4 Ngr. an.
- 3/4 Unterröcke mit Ranten anstatt 3 1/2 Thlr. für 2 1/2 Thlr.
- 3/4 Möbel-Gattune, Elle von 3 3/4 Ngr. an.
- 3/4 Mäntel und Jackenstoffe, Elle von 12 1/2 Ngr. an.

F. R. Seller, Schlossstrasse Nr. 8 (Stadt Gotha).

Mein mit allen jüngst erschienenen

Neuheiten der Wintersaison

best assortirtes Lager empfehlend, zeige ich gleichzeitig an, dass der

Verkauf

der im Preise bedeutend zurückgesetzten Waaren
von Montag, den 19. d. M. ab,

arrangirt ist.

Grosse vorthellhafte Partie-Einkäufe sowohl, als auch die Sorgfalt mit der ich bemüht war, reichhaltigste Auswahl mit billigsten Preisen zu vereinen, berechtigen mich, auf meinen diesjährigen

Weihnachts-Ausverkauf

besonders aufmerksam zu machen.

Hermann Simon,

jetzt

Emil Ascherberg,

7 Altmarkt 7, Badergassen-Seite.

Restaurant im Hôtel de Hambourg,

Seestraße, empfiehlt heute Sonntag den 18. November:

- Oxtail-Suppe.
- Krebs-Suppe.
- Pastetchen von Kalbsmilch,
- engl. Austern-Salat.
- Filet de boeuf à la jardinière.
- Potage von Huhn.
- Kalbskopf en tortue.
- farcirten Truthahn aux truffes,
- Rebhühner- und Gänsebraten,
- sowie ein vorzügliches

Wiener Märzen-

und eine frische Sendung

ff. Erlanger Bier

Geschäftssoll **J. Mielscher.**

Auction.

Montag den 19. und Dienstag den 20. Noobr. von Vormittags 10 Uhr an sollen **grosse Brüdergasse Nr. 27 erste Etage** 249 Fässer bis feine Weine, als: Niedersteiner, Oberingerbrimer, St. Julien, Medoc Margaux, Haut Sauternes, Muscat Lunel zc., 10,500 Stück verschiedene abgelagerte Cigarren, sowie einige Restir Tuchstoffe angesetzt werden durch **Hrn. C. Th. Schmid, Königl. Städt. Notar.**

Meine ist untergährig eingebrautes einfaches Bier, licht u. dunkel, vorzügl. Qualität, à Kanne 1 Ngr., sowie neues Winterlagerbier, à Kanne 2 1/2 Ngr. empfiehlt **C. HOFER,**

Reinhardtstrasse No. 2.

Ärte und Kapuzener werden noch neuer Façon z. 5 Ngr. gebr. für 10 Ngr. umarmetel We berasse 7 im Parkgäßt

Sonntag den 18. Noobr. latet zu Erlangen mit Tanzvergnügen ab gegeben ein

F. Böhm
in Pennrich.

Seine Restaurations-richtung mit 25000 alles in bestem Zustande ist preiswürdig wegen Verkauf des Grundstückes sofort zu verkaufen. Näheres Breitestraße 20.

Ein- und Verkauf getragener Herren- und Damensiefeln. Gr. Kirchgasse Nr. 5 zwei Treppen, Gang hinter.

Modelle, Verzierungen, Meublen werden von Retail ausgehändelt. Köhlerplatz 14c. **Franz Leipert.**

Fortgesetzter Ausverkauf

des großen Tuch- und Winterstoff-Lagers, sowie: Regenröcke, Plaids, Reisdecken, Cachenez, wollene Shawls, Westenstoffe in Sammet, Seide und Cachemir, Cravatten, Taschentücher,

beste Qualitäten zu sehr billigen Preisen, um das Lager nicht durch Auction zu veräußern und wird jedes nur annahmbare Gebot berücksichtigt, welche Vorteile ich ganz besonders meinen geehrten Geschäftsfreunden mittheile.

Jetzt nicht mehr im Lasterlokal, sondern in der **ersten Etage Wilsrufferstraße 42,** Eingang im Durchgäß u. erste Thür rechts im Hause eine Treppe hoch. **Adolph Steffen, Ch. G. Grossmann's Eidam.**

Die Prämien,

welche bei der Verlosung von Kunstwerken, veranstaltet vom Herrn Goldbildhauer

Louis Elmendorf

auf die Nummern 1, 4, 7, 10, 13 und (um 3 vermehrt) so fort, entfallen sind, bittet man gegen Abgabe der betr. Lose recht bald Ballstraße Nr. 13 im Atelier abzuholen.

Grosse optisch-plastische Welt-Ausstellung
Innenstraße neben dem goldenen Ring.

